



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 3. Mannschaft  
vom 9. Mai 2017

---

## FC Entfelden : Desportivo Portugues Aarburg 2 2:3 (1:1)

**Sportplatz** : Bächen, Unterentfelden  
**Schiedsrichter** : Emanuele Prati, Mellingen

### Tore

36. Min. 1:0 Yaasin Axmed Xassan  
45. Min. 1:1  
53. Min. 1:2 (Elfmeter)  
60. Min. 2:2 Gabriel Castro Vieira  
66. Min. 2:3

### Startaufstellung FC Entfelden

Matteo Miserendino, Fabian Stritt, Simon Marty, Raphael Riedo, Simon Lüthi, Adriano Vacca, Yaasin Axmed Xassan, Ivan Kaurinovic, Lee De Vito, Gabriel Castro Vieira, Hasan Güdücü

### Ersatzspieler FC Entfelden

Dario Schaller, Bryan da Silva Berger, Roman Gaigg, Roman Padrutt

### Bemerkungen FC Entfelden

Baris Özdemir, Gianluca Sanso, Djogas Marko, Mijo Lovric (alle verletzt)  
Marvin Gebauer (abwesend)

## Unverdiente Niederlage der Entfelder

Die Entfelder nahmen sich einiges für diese Partie vor. Einerseits wollte man eine faire Partie absolvieren und daher war die Devise den Gegner auf keinen Fall zu provozieren. Andererseits wollte man unbedingt den ersten Sieg in der Rückrunde einfahren. Zum dritten sollte man ein Pressing aufziehen damit sich die spielfreudigen Portugisen sich nicht entfalten können.

Das Spiel lief erst zwei Minuten als die Entfelder den Führungstreffer hätten erzielen müssen. Lee De Vito spielte ein Pass in die Tiefe genau in den Lauf von Gabriel Castro Vieira. Dieser sprintete mit dem Ball davon und sah das der Gästekeeper viel zu weit vor seinem Tor stand und schoss über diesen Richtung Tor. Der Schuss fiel aber etwas zu scharf aus so dass die Kugel knapp über die Querlatte flog. Da die Entfelder ein gutes Pressing aufzogen kamen die Gäste nicht wirklich ins Spiel. In

der 22. Minute lancierten die Entfelder einen Angriff. Ivan Kaurinovic spielte den Ball zu Hassan Güdücü und dieser bemerkte dass der portugisische Torhüter wieder zu weit vorne stand und schoss aus 24 Meter über diesen hinweg aufs Tor. Zum Entsetzen des Heimteams flog der Ball um Haaresbreite am linken Torpfosten ins aus. Nach dieser Situation kamen die Gäste etwas besser ins Spiel und so war die Partie ausgeglichen. In der 36. Minute konnten die Entfelder einen Eckball ausführen. Der Ball kam hoch in den Strafraum geflogen und der Keeper fischte das Spielgerät aus der Luft und liess ihn unglücklicherweise fallen. Yaasin Axmed Xassan reagierte am schnellsten und schob den Ball zur verdienten 1:0 Führung über die Linie. Die Gäste versuchten auf den Rückstand zu reagieren was ihnen aber nicht wirklich gelang. Es lief die 45. Minute als die Portugisen einen Eckball von der linken Seite ausführen konnten. Der Ball flog über alle Spieler hinweg in Richtung der anderen Eckballfahne. Ein Gästespieler erlief sich den Ball und schoss die Kugel Richtung Tor. Der Ball wurde immer länger und länger und landete schlussendlich in der linken unteren Torecke zum 1:1 im Netz.

In der zweiten Spielhälfte war die Partie von Beginn weg ausgeglichen und beide Mannschaften suchten vehement den Führungstreffer. In der 53. Minute unterlief einem Entfelder Spieler, und dies im eigenen Strafraum, ein Handspiel. Der Schiedsrichter piff sofort Elfmeter. Der Schütze nahm Anlauf und verwandelte den Strafstoß zur 1:2 Führung. Die Entfelder reagierten sofort auf den Rückstand und machten Druck aufs gegnerische Tor. So auch in der 60. Minute als sie einen Angriff über die rechte Seite auslösten. Der Ball kam in den Strafraum geflogen wo Hassan Güdücü zum Abschluss kam und sah wie ein Verteidiger den Ball kurz vor der Torlinie abwehren konnte. Die Kugel blieb aber im Strafraum liegen und Gabriel Castro Vieira stand goldrichtig und konnte den Ball zum vielumjubelten 2:2 Ausgleich in die Maschen schießen. Die Freude war aber von kurzer Dauer, denn nur sechs Minuten später gelang den Gästen mit einem Sonntagschuss aus etwa 25 Meter die erneute Führung zum 2:3. Nun besannen sich die Gäste mehrheitlich auf die Defensive und versuchten ihr Glück mit dem Konterspiel. Dadurch waren die Entfelder nun die spielbestimmende Mannschaft aber gute Torchancen konnten sie sich kaum erarbeiten. Nicht zuletzt wegen den vielen Fehlpässen die nun fabriziert wurden. In der 90. Minute fiel doch noch fast der Ausgleich. Ivan Kaurinovic kam im Strafraum zum Abschluss und zwang den Gästekeeper zu einer Glanzparade. Kurz danach piff der gute Schiedsrichter die sehr faire Partie ab und die Entfelder mussten den Platz mit einer bitteren und unverdienten Niederlage verlassen.

**Fazit:**

- Über 90 Minuten gab es von Seiten der Entfelder keine einzige Provokation gegenüber dem Gegner und dadurch wurde die Partie über die ganze Spielzeit von beiden Seiten sehr fair geführt.
- Die Entfelder waren näher am Sieg und hätten diesen auch verdient. Nun müssen sie weiterhin auf den ersten Rückrundsieg warten.